

Antrag

der Abgeordneten Mag.^a Indra Collini gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **"Berufsorientierung an NÖ-Schulen - Schulabschluss und jetzt?"**

Niemand weiß so gut über die tatsächliche Situation und die Herausforderungen an den Schulen Bescheid, wie die betroffenen Schülerinnen und Schüler selbst. Daher wird nachstehender Antrag des NÖ-Schüler_innenparlaments wortident eingebracht.

"Die Schule – Der Ort, der uns auf das wahre Leben vorbereiten und unsere Zukunft formen soll. Doch täglich sitzen wir in unseren Klassenzimmern, fördern unsere Talente und bilden uns weiter. Trotzdem wissen wir am Ende des Tages nicht, wie wir dieses Wissen in Studiengängen ausbauen und in der Berufswelt anwenden können. Viele von uns sind noch kurz vor dem Schulabschluss völlig ratlos und können keine essenzielle Entscheidung über ihre weiteren Karriereschritte treffen. Eine Entscheidung, die unsere gesamten Lebensumstände ausschlaggebend beeinflussen kann.

Aus exakt diesem Grund muss mittels eines verpflichtenden Potentialanalysetests gewährleistet werden, dass sich Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse Unterstufe bewusst für einen berufsbildenden Schultyp entscheiden können. Außerdem ist es notwendig, besonders für Schülerinnen und Schüler der elften Schulstufe ein kostenloses, freiwilliges Angebot eines Berufs- bzw. Studienorientierungstests einzurichten. Dieser hat das Ziel Talente- und Stärkenfindung zu garantieren. Doch um tatsächlich über vielfältige Studiengängen und Berufsmöglichkeiten informiert zu werden, muss die freiwillige Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II an einer Orientierungsmesse ermöglicht werden.

Nur so können wir Schülerinnen und Schüler bereitwillig in unsere Zukunft blicken."

Die Gefertigte stellt daher den

Antrag

Der Hohe Landtag wolle beschließen

"Die Landesregierung wird aufgefordert im Sinne der Antragsbegründung umgehend dafür Sorge zu tragen, dass ein verpflichtendes Angebot an Potentialanalysetests in der dritten Klasse der Sekundarstufe I eingeführt wird, sowie sich für den Bereich der Sekundarstufe II beim zuständigen Bundesminister für das kostenlose Angebot eines freiwilligen Berufs- bzw. Studienorientierungstests zur Talente- und Stärkenfindung für Schülerinnen und Schüler der elften Schulstufe und die freiwillige Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II an einer Orientierungsmesse zu diversen Studiengängen und Berufsmöglichkeiten, einzusetzen"

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem BILDUNGS-AUSSCHUSS zur Vorberatung zuzuweisen.